

Ski-Challenge Tirol

10 Abenteuer & Herausforderungen für echte Skifahrer

Lust auf die längste Skipiste Tirols, eine Fahrt mit der höchsten freischwebenden Seilbahn Europas – oder doch lieber nächtliche Schwünge bei Flutlicht? Für all jene, die sich wahre Tiroler Skifahrer nennen wollen, gibt es im kommenden Winter zehn Herausforderungen im ganzen Land zu bewältigen.

10 Challenges, die einen zum echten Skifahrer machen

Im Winter 2019/20 gilt es, ein besonderes Abenteuer zu meistern. Wer mindestens fünf von zehn ausgewählten „Ski-Challenges“ besteht, wird zum echten Tiroler Skifahrer geadelt und hat die Chance auf tolle Gewinne. So vielfältig das Wintersport-Angebot in Tirol ist, so abwechslungsreich sind die Aufgabenstellungen:

Skifahren auf über 3.000 Metern

Eine hochalpine Challenge, die jeder „echte“ Skifahrer mal erlebt haben muss ist es, seine Schwünge auf einem der 5 Tiroler Gletscher zu ziehen. In den Gletscherskigebieten können sich Wintersportler auf die Schneesicherheit verlassen. Die Skisaison startet bereits im Herbst und bis weit ins Frühjahr findet man perfekte Pisten vor.

Kaffee und Kuchen im höchsten Café Tirols

Apropos Höhenlage: Das Café 3.440 auf dem Pitztaler Gletscher ist das höchste Kaffeehaus Österreichs und gewährt seinen Besuchern eine einzigartige Aussicht. Hier beim Skifahren einen Kaffee zu genießen ist vielleicht keine Herausforderung, aber auf jeden Fall ein großartiges Erlebnis.

Früh auf den Berg beim Early Bird Skiing

Raus aus den Federn und rauf auf die Piste. Wahre Skifahrer ziehen dann ihre Schwünge, wenn die Sonne gerade aufgeht, die Pisten frisch präpariert sind und der Trubel des Tages noch fern ist. Diese Atmosphäre können Wintersportler im Skicircus in Fieberbrunn ausgiebig genießen.

Nachtskifahren statt früh ins Bett

Pyjama und Hauptabend-Krimi waren gestern. In der SkiWelt Wilder Kaiser Brixental in Söll, Österreichs größtem Nachtskigebiet, geht es für Nachteulen auf zehn Kilometern Pisten zwischen 18.30 und 22.30 Uhr bergab.

Sich im Parallelschlalom messen

Auf 214 Pistenkilometern verteilen sich in der Wintersportregion Serfaus-Fiss-Ladis dutzende Abfahrten. Besonders bei Familien ist das Skigebiet sehr beliebt. Eine besondere Challenge ist ein Familienrennen auf der Ski-Movie-Strecke, bei dem man im Parallel-Slalom gegeneinander antreten und sich dabei filmen lassen kann.

Fahrt mit der höchsten Seilbahn: Kitz3S

In der Skiregion Kitzbühel-Kirchberg wartet Europas höchste freischwebende Seilbahn auf „richtige“ Wintersportler. Auf 2,5 Kilometern Länge hängen die Kabinen ohne Stütze an drei Seilen. Atemberaubend, wenn die Gondel 400 Meter über dem Boden schwebt und die Passagiere durch einen Glasboden hinablicken können.

Ein typisches Tiroler Gericht auf der Skihütte genießen

Kaiserschmarrn, würzige Kaspresknödel, herzhaftes Tiroler Gröstl oder doch lieber Käsespätzle? Egal ob Herzhaftes oder Süßspeise: Die Tiroler Küche muss probiert haben, wer sich einen richtigen Wintersportler nennt. Diese „Herausforderung“ wird wohl recht leicht für die Teilnehmer der Ski-Challenge zu bewältigen sein. Für einen unvergesslichen Einkehrschwung empfiehlt sich die Adlerlounge im Großglockner Resort in Osttirol.

Die längste Abfahrt Österreichs bezwingen

Im Ötztaler Sölden wartet eine Herausforderung für Ausdauersportler: Über 15 Kilometer und 1.970 Höhenmeter geht es auf der berühmt-berüchtigten „Schwarzen Schneid“ vom Rettenbachgletscher bis zur Gaislachkogelbahn hinunter. Selbst erfahrene Sportler spüren es in den Muskeln, wenn sie die längste Abfahrt Österreichs bezwingen. Zudem sticht das Skigebiet durch seine hervorragend präparierten Pisten und hohe Schneesicherheit hervor.

Den Winter feiern beim Après-Ski

Nach einem aufregenden Skitag entspannen, mit Freunden anstoßen und gemeinsam die Erlebnisse teilen – das geht am besten in einer der zahlreichen Après-Ski-Bars. Sei es beim Cocktail oder mit einem frisch gezapften Bier bei Live-Musik. Besonders einzigartig ist das Flair in St. Anton am Arlberg, wo Gäste aus aller Welt die Exklusivität und das gemütliche Ambiente schätzen.

Zum Grenzgänger werden

Wo einst Kaffee und Tabak geschmuggelt wurden, können echte Tiroler Wintersportler heute grenzüberschreitend Ski fahren und einen Abstecher ins schweizerische Samnaun machen. Ein einziger Skipass eröffnet stolze 238 Pistenkilometer in der Silvretta Skiarena.

Wie funktioniert die Ski-Challenge?

Die Teilnehmer melden sich über die Plattform skiline.cc für die Challenges an. Die bestandenen Herausforderungen werden dann im persönlichen Account verbucht. Bei erfolgreicher Absolvierung von mindestens fünf Aufgaben nimmt man automatisch am Gewinnspiel teil. Neben Ruhm und Ehre können die Teilnehmer 5 Übernachtungen in Osttirol mit Halbpension für 2 Personen inkl. Skipässe gewinnen. Außerdem warten 2 VIP-Tickets für den Tirolberg bei der FIS Alpinen Ski

Weltmeisterschaft in Cortina d'Ampezzo. Der Gewinn ist im Zeitraum zwischen 9. und 21. Februar 2021 einzulösen. Außerdem gibt es noch den neuen Salomon S/Force 11 Ski – Testsieger 2019 – zu gewinnen.

Öffentliche Anreise zu den Challenges

Zu den Challenges gelangt man ganz rasch und unkompliziert mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Mit der VVT SmartRide App erhält man einen Blick auf sämtliche Öffi-Verbindungen und Verkehrsmittel.

Weiterführende Informationen zur Ski-Challenge Tirol: www.tirol.at/ski-challenge

Druckfähige Pressefotos: www.presse.tirol.at und www.bilder.tirol.at

5.108 Zeichen

kb

Tirol zählt mit 12,3 Millionen Ankünften von Gästen aus mehr als 50 Ländern und 49,4 Millionen Übernachtungen im Tourismusjahr 2017/18 sowie 34 Regionalverbänden zu den führenden Urlaubsdestinationen der Alpen. Der Tiroler Tourismus ist von einer fast 200jährigen Geschichte und zahlreichen Pionierleistungen geprägt. Gäste schätzen im Sommer wie im Winter die alpine Berglandschaft und Natur, die hohe Qualität in Service und Infrastruktur sowie die Gastfreundschaft. Die **Tirol Werbung GmbH** mit Sitz in Innsbruck ist Teil der Lebensraum Tirol Holding GmbH und fungiert als Tourismusmarketing-Organisation des Landes. Ihr wichtigster Auftrag ist es, Tirol als den begehrtesten Kraftplatz der alpinen Welt zu positionieren.

MANUELA MÖRTENBÄCK

Presse

Tirol Werbung GmbH

Maria-Theresien-Straße 55

6020 Innsbruck

Österreich

+43.512.5320-656 *t*

+43.512.5320.92-656 *f*

manuela.moertenbaeck@tirolwerbung.at *e*